

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 105 (1979)
Heft: 36

Artikel: Tessin heiter und gesund
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-622609>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Tessin heiter und gesund

Da sass ich also wieder einmal in einer dieser altmodischen bäuerlichen Tessiner Küchen. Der Hausherr war eben schnell in den Keller hinübergangen, um eine Flasche eigenen Weines zu holen.

Eine altmodische typische Tessiner Küche. Der grosse Kamin und davor die beiden alten Holzbänklein, einst wohl naturfarben oder gebeizt, jetzt dick mit Oelfarbe überstrichen. Ein grosser Tisch mit einem Wachstuch bedeckt. Ein Buffet und darauf und dahinter an der Wand Photos von früher, aus dem Militärdienst, von Enkeln, Neffen und Dahingegangenen. An der gegenüberliegenden Wand Papst Johannes in einen glänzenden Kupferteller gestanzt, darunter die Waschmaschine. Auf dem Sims dahinter zählte ich, ohne mich vom Stuhl zu bewegen, sechs verschiedene Dosen und Schachteln und Flaschen mit Gift. Gift gegen Werren, ein anderes Gift gegen Blattläuse, ein Gift für schöne Rosen ... Zwei verschiedene gefüllte Zerstäuber standen auch noch dort.

Unterdessen war der alte Tessiner mit der Flasche zurückgekommen und entkorkte sie stolz und der Gelegenheit angemessen recht umständlich. Dann schenkte er zwei Gläser voll, wir stiessen an: «Alla salute!»

Ja, die Gesundheit, la salute! Jetzt gehe es ihm ja wieder besser. Aber er habe einen schlimmen Winter hinter sich, 43 Tage allein im Spital von Bellinzona, die meiste Zeit so an einem seltsamen Schlauch angeschlossen. Ja, was denn geschehen sei? An einem windigen Novembertag habe er draussen in den Reben gearbeitet, den Wurzeln dort (Gift-)Dünger gestreut, – da sei's halt passiert. Lungenentzündung, dazu Bronchitis und dazu noch so eine innere Vergiftung da, weil er wohl bei jenem windigen Novemberwetter etwas zuviel von diesem Dünger eingenommen habe ...

Worauf er stolz noch einen weiteren Schluck von seinem eigenen Merlot-American-Saft genoss, während ich anstandshalber und mit einem raschen Blick auf den Giftsims auch noch einen hinunterspülte. Gesundheit, zum Wohl!

Giovanni

Ein seltener Schmuck

Der Bewunderer: «Ist das aber ein schönes Halsband!»

Die Diva: «Nicht wahr? Und ganz aus meinen Eheringen gemacht.»



Bücher aus dem Nebelspalter-Verlag zum Lesen, Ueberdenken, Schmunzeln und Schenken



Buch

Feine Leute

gezeichnet von Otto Reisinger

128 Seiten, mehrfarbig, Grossformat Fr. 24.—

Reisinger ist ein talentierter Zeichner, er verfügt über einen skurrilen Humor und ein reiches Mass an Menschenkenntnis.



René Fehr

Cartoons

112 Seiten, mehrfarbig, Grossformat Fr. 24.—

René Fehr gehört bereits zur Weltelite der Cartoonisten. Sein Band enthält die besten Fehr-Cartoons



Horst

Haitzinger Karikaturen 77

96 Seiten Fr. 14.80

Haitzinger Karikaturen 78

96 Seiten Fr. 14.80

Die Signatur «Horst» ist zum Gütezeichen für den unermüdlichen Einsatz eines Karikaturisten geworden.

Wer zuerst lacht...

555 Witze

unterteilt von Etienne Michel



Wer zuerst lacht...

555 Witze weitererzählt von Etienne Michel

136 Seiten Fr. 9.80



Ritter Schorsch

Trottel, Träumer, Tagediebe

Illustrationen Celestino Piatti

128 Seiten Fr. 14.80

Diese Auswahl der Ritter-Schorsch-Texte aus dem Nebelspalter reicht von der Glossierung des helvetischen Alltags bis zu einer Reihe von Portraits höchst unterschiedlicher Zeitgenossen.



Peter Dürrenmatt

Hundert Schweizer Geschichten

128 Seiten Fr. 11.50

Peter Dürrenmatt

Der Stadtpräsident im Goldfischglas

und andere Geschichten

Illustrationen von Barth

96 Seiten Fr. 11.50

Einmal mehr erweist sich der Autor in diesem fröhlichen Potpourri als heiterer Chronist lustiger Begebenheiten am Rande grosser Zeitgeschichte und der hohen Politik.

Für Nebelspalter-Bücher zum Buchhändler